Anregung

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VIII/2025/01881**
Datum: 28.10.2025
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Eigendorf, Eric
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	29.10.2025	öffentlich Kenntnisnahme
Hauptausschuss	19.11.2025 11.12.2025	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anregung der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität an Haltestellen

Halle ist Händelstadt. Wir besitzen außerdem zahllose weitere kulturelle Angebote. Die daraus entstehende Musik bereitet vielen Menschen Freude.
In Städten wie Berlin[1] und München[2] wird in angemessener Weise klassische Hintergrundmusik an ausgewählten Haltestellen des ÖPNV gespielt. Dies verbesserte dort die Atmosphäre während des Wartens und pflegt zugleich die lokale Kultur.
In diesem Sinne bietet eine musikalische Bespielung ausgewählter Haltestellen eine große Chance**,** die Aufenthaltsqualität zu erhöhen. Dies gilt insbesondere auch für Randzeiten, in denen weniger Publikumsverkehr herrscht. Zugleich können wir der klassischen Musik von Künstler:innen aus Halle und der Region einen Raum bieten. Zugleich sichern die freistehenden Positionen der Haltestellen sowie zeitliche Anpassungen der Musikbespielung den Lärmschutz der Anwohner:innen und Geschäfte.

Vor diesem Hintergrund regen wir die Verwaltung an zu prüfen:

- inwieweit in Zusammenarbeit mit der HAVAG eine maßvolle akustische Aufwertung ausgewählter Haltestellen im Stadtgebiet mithilfe regionsbezogener Musik umgesetzt werden kann
- darzustellen, welche Technik notwendig ist und welche Kosten bei der Realisierung und Wartung anfallen
- inwieweit sich die Maßnahme einer maßvollen akustischen Aufwertung in einen

[1] https://www.bvg.de/de/service-und-kontakt/ambiente
[2] https://www.sueddeutsche.de/muenchen/musik-im-u-bahnhof-ein-klassischer-zug-1.741352

übergeordneten thematischen Zusammenhang integrieren lässt
- inwieweit Aspekte des Lärmschutzes bei einer zeitlich durchgängigen sowie alternativ eines zeitlich begrenzten Abspielens Berücksichtigung finden müssen
- inwieweit weitere Rahmenbedingungen (z. B. Verständlichkeit von Durchsagen für sehbehinderte Menschen) für eine Umsetzung zu beachten sind
- bis wann eine Umsetzung eines solchen Projektes erfolgen kann.

gez. Eric Eigendorf
Vorsitzender
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)